

**KOLUMNE**Beatrice Amann-Büchel, Geschäftsführerin
[Special-Olympics-Fachverband Vorarlberg](#)

Eine Einladung nach Monaco

Liebe Leserinnen und Leser, seit meiner letzten Kolumne hat sich einiges getan. Passend zur Vorarlberger Sportart der Stunde sind wir zu einer Segelregatta nach Lugano angereist. Leider fiel die Regatta dem Leichtwind zum Opfer. Bei der Gelegenheit möchte ich Lukas Mähr zu seinem gemeinsamen [Olympiasieg](#) mit Lara Vadlau gratulieren. Er ist eine echte Inspiration. Kommendes Jahr werden wir Mitte Juni in Kooperation mit dem Yachtclub Bregenz am Bodensee den nächsten Versuch einer Regatta machen. Wir haben es ja schon in diesem Frühjahr versucht, leider ereilte uns damals dasselbe Schicksal wie vor wenigen Wochen unsere Freunde in Lugano: Wenn der Wind nicht mitspielt, nützt es nichts, die Segel zu setzen.

Am vergangenen Wochenende fand unser Floorball-Turnier in der Turnhalle Herrenried in Hohenems statt. Neun Teams haben teilgenommen. Es war eine äußerst gelungene Veranstaltung – ich möchte mich herzlich beim Emser Bürgermeister Dieter Egger für die Zusammenarbeit bedanken. Ich bedanke mich aber auch bei den vielen Helfern für ihre Unterstützung, ohne die so eine perfekte Turnieraustragung unmöglich wäre. Zwölf Helfer packten vergangenes Wochenende mit an. Es war beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement und Freude sie bei der Sache waren. An die 100 Sportler nahmen an dem Floorball-Turnier teil, die wir in zwei Leistungsgruppen unterteilen. Daher waren allein vier Schiedsrichter im Einsatz. Es gibt so viele, die ich namentlich erwähnen will. Den Anfang möchte ich mit unserem Trainer Roberto Segantin von der Caritas Werkstätte Bludenz machen, der uns alle mit köstlichem Gulasch versorgt hat.

Viele Mütter brachten Kuchen mit, unsere Athletensprecherin Johanna Pramstaller hat fleißig mitgeholfen. Erwähnen möchte ich aber auch Karin Metzler von unserem Partner Uniq. Das klingt vielleicht im ersten Moment nach dem bloßen Unterbringen eines Sponsors. Aber so ist es nicht. Die Uniq ist mehr als nur ein Sponsor, sie ist ein Partner, der sich darum bemüht, uns bei Veranstaltungen eine helfende Hand zur Seite zu stellen. Karin Metzler hat so motiviert mitgearbeitet, dass es eine wahre Freude war. Ohne eine solche offenherzige Unterstützung wäre vieles bei den [Special Olympics Vorarlberg](#) nicht möglich.

In den kommenden Wochen wartet ein dichtgedrängtes Programm auf uns. An diesem Wochenende nehmen wir im bayerischen Rosenheim an einem weiteren Floorball-Turnier teil, in schweizerischen Sitterdorf findet ein Fußballturnier statt. Danach stehen weitere Fußballturniere wie das Finalturnier des Panther Cups in Altenmarkt im Pongau an, ein Segelbewerb in Friedrichshafen sowie zwei Golfturniere. Das Highlight im Herbst ist, dass vier unserer Schwimmer eine Einladung zu den Princess Charlene Schwimm-Meisterschaften in Monte Carlo erhalten haben – und das wohlgermerkt als einzige Schwimmer in ganz Österreich. Ich gestehe, dass ich bei diesem Wettbewerb ganz besonders gerne dabei gewesen wäre, aber die Athleten und ihre Betreuung stehen uneingeschränkt im Vordergrund. Deshalb begleiten zwei Trainer unsere Schwimmer. Ein anderes Highlight ist der Dreiländermarathon Anfang Oktober. Mehr von mir bald, es gibt weiterhin viel zu berichten.

Eure Beatrice Amann-Büchel